



Jahresabschluss 31.12.2024

FN 185919k

FIRMA

ÖWI Handels-GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung klein

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

10.07.2025

UNTERZEICHNET VON

Christopher Yorke, geb 26.04.1965

am 01.07.2025

PRÜFWERT: 213461532a7a76feb0b8d21438139e4

Hinweis zum Bestätigungsvermerk

Der beigeschlossene Bestätigungsvermerk bezieht sich ausschließlich auf den vom Abschlussprüfer oder Revisionsverband geprüften und von sämtlichen gesetzlichen Vertretern unterzeichneten Jahresabschluss.

Auszug aus der Bilanz

in EUR

Vorjahr in TEUR

AKTIVA	1.233.330,03	1.452
Anlagevermögen	52.069,98	60
Immaterielle Vermögensgegenstände	10.497,53	21
Sachanlagen	24.341,62	22
Finanzanlagen	17.230,83	16
Umlaufvermögen	1.180.587,12	1.392
Vorräte	513.362,10	540
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	116.597,10	224
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	644,02	1
Wertpapiere und Anteile	0,00	0
Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	550.627,92	628
Rechnungsabgrenzungsposten	672,93	0
Aktive latente Steuern	0,00	0
PASSIVA	1.233.330,03	1.452
Eigenkapital	984.587,42	1.039
eingefordertes Stammkapital	35.000,00	35
Stammkapital	35.000,00	35
davon eingezahlt	35.000,00	35
Kapitalrücklagen	539.641,96	540
Gewinnrücklagen	0,00	0
Bilanzgewinn	409.945,46	464
davon Gewinnvortrag	463.975,22	437
Rückstellungen	159.212,95	151
Verbindlichkeiten	89.529,66	263
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0

offenzulegender Anhang

Angabe von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden (§ 237 Abs 1 Z 1 UGB):

Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung, sowie unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit entsprechend der gesetzlichen Regelungen eingehalten.

Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung beachtet und eine Fortführung des Unternehmens unterstellt.

Dem Vorsichtsprinzip wurde dadurch Rechnung getragen, dass nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen wurden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste wurden - soweit gesetzlich geboten - berücksichtigt.

Bewertungsgrundlagen für die verschiedenen Posten:

Anlagevermögen

Die erworbenen immateriellen Vermögensgegenstände wurden zu Anschaffungskosten bewertet, die um die planmäßigen Abschreibungen vermindert sind.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden linear der voraussichtlichen Nutzungsdauer von 4 Jahren vorgenommen. Das abnutzbare Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet, die um die planmäßigen Abschreibungen vermindert werden. Die geringwertigen Vermögensgegenstände bis zu einem Wert von EUR 1.000,00 wurden im Zugangsjahr voll abgeschrieben.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden linear der voraussichtlichen Nutzungsdauer entsprechend vorgenommen. Folgende Nutzungsdauern wurden den planmäßigen Abschreibungen zugrundegelegt:

Investitionen in fremde Gebäude 4 - 10

technische Anlagen 5 - 10

Betriebs- und Geschäftsausstattung 3 - 11

Wertpapiere des Anlagevermögens wurden zu den Anschaffungskosten bzw. niedrigeren Börsenkursen zum Bilanzstichtag bewertet.

Vorräte

Die Bewertung der Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie der Handelswarenvorräte erfolgte zu Anschaffungskosten unter Beachtung des Niederstwertprinzips. Eine verlustfreie Bewertung ist durch die Vornahme von Abschlägen, die auf Grund von Umschlagshäufigkeiten - Reichweiten - ermittelt wurden, gewährleistet.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen wurden mit dem Nennwert, die sonstigen Vermögensgegenstände mit den Anschaffungs und Herstellungskosten angesetzt.

Im Falle erkennbarer Einzelrisiken wurde der niedrigere beizulegende Wert angesetzt.

Rückstellungen

Die Abfertigungsrückstellung wurde nach anerkannten finanzmathematischen Grundsätzen auf Basis eines Rechnungszinssatzes von 2,12 % (Vorjahr: 1,84 %), einer durchschnittlichen Bezugserhöhung von 4,30 % (Vorjahr: 4,90 %) und des gesetzlichen Pensionsantrittsalters ermittelt.

Die Rückstellung für ähnliche Verpflichtungen betrifft die Rückstellung für Jubiläumsgelder und wurde nach anerkannten finanzmathematischen Grundsätzen auf Basis eines Rechnungszinssatzes von 2,12 % (Vorjahr: 1,84 %), einer durchschnittlichen Bezugserhöhung von 4,30 % (Vorjahr: 4,90 %) und des gesetzlichen Pensionsantrittsalters ermittelt. Ein Fluktuationsabschlag in Höhe von 10,00 % wurde berücksichtigt.

In den sonstigen Rückstellungen wurden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips alle im Zeitpunkt der Bilanzerstellung erkennbaren Risiken und der Höhe oder dem Grunde nach ungewissen Verbindlichkeiten mit den Beträgen berücksichtigt, die nach bestmöglicher Schätzung zur Erfüllung der Verpflichtung aufgewendet werden müssen. Sämtliche Rückstellungen haben eine Laufzeit von weniger als einem Jahr.

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten wurden mit ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Grundlagen für die Umrechnung von Posten, die auf fremde Währung lauten, in Euro:

Fremdwährungsforderungen wurden mit dem Anschaffungskurs oder dem niedrigeren Devisenkurs zum Bilanzstichtag bewertet.

Fremdwährungsverbindlichkeiten wurden mit dem Anschaffungskurs oder dem höheren Devisenbriefkurs zum Bilanzstichtag bewertet.

Durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer/innen während des Geschäftsjahrs (§ 237 Abs. 1 Z 6 UGB):

7

Anlagenspiegel

	Teil 1	Anschaffungs- und Herstellungskosten				in EUR
	Stand 01.01.2024	Zugänge	davon aktivierte Zinsen für Fremdkapital	Umbuchungen	Abgänge	Stand 31.12.2024
Anlagevermögen	376.153,39	13.885,36	0,00	0,00	18.059,11	371.979,64
Immaterielle Vermögensgegenstände	47.295,89	0,00	0,00	0,00	0,00	47.295,89
Sachanlagen	311.222,80	13.885,36	0,00	0,00	18.059,11	307.049,05
Finanzanlagen	17.634,70	0,00	0,00	0,00	0,00	17.634,70

Anlagenspiegel

Teil 2

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Kumulierte Wertberichtigungen 01.01.2024	laufende Abschreibungen	laufende Zuschreibungen	Wertberichtigungen auf Zugänge
Anlagevermögen	315.879,79	22.855,06	766,12	0,00
Immaterielle Vermögensgegenstände	25.825,86	10.972,50	0,00	0,00
Sachanlagen	288.883,94	11.882,56	0,00	0,00
Finanzanlagen	1.169,99	0,00	766,12	0,00

Anlagenspiegel

Teil 3

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Wertberichtigungen auf Umbuchungen	Wertberichtigungen auf Abgänge	Kumulierte Wertberichtigungen 31.12.2024
Anlagevermögen	0,00	18.059,07	319.909,66
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	36.798,36
Sachanlagen	0,00	18.059,07	282.707,43
Finanzanlagen	0,00	0,00	403,87

Anlagenspiegel

Teil 4

Nettobuchwerte

in EUR

	Buchwert 01.01.2024	Buchwert 31.12.2024
Anlagevermögen	60.273,60	52.069,98
Immaterielle Vermögensgegenstände	21.470,03	10.497,53
Sachanlagen	22.338,86	24.341,62
Finanzanlagen	16.464,71	17.230,83